

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Natalie Poppel
	Telefon (0202)	563 - 5357
	Fax (0202)	563 - 4742
	E-Mail	natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	27.05.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/0537/22 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.06.2022	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH für das Geschäftsjahr 2021		

Grund der Vorlage

Beschluss über den Jahresabschluss in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Gesellschaft wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Lagebericht – wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 314.622,63 Euro wird gemäß dem Ergebnisabführungsvertrag durch die Historische Stadthalle Wuppertal GmbH übernommen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Der Jahresabschluss 2021 weist vor Verlustübernahme durch die Muttergesellschaft einen Jahresfehlbetrag von rd. 315 T€ aus.

Hintergrund ist, dass sich die Tätigkeit der Gesellschaft im Wesentlichen auf die Übernahme von Dienstleistungen gegenüber der Muttergesellschaft beschränkt. Aufgrund der Beeinträchtigungen des Geschäftes bei der Muttergesellschaft in Folge der Corona-Pandemie, kommt es auch bei der Tochtergesellschaft demzufolge zu einem operativen Geschäft nur auf niedrigem Niveau. Im Vergleich zum Vorjahr sind zwar die Umsätze leicht gestiegen, allerdings waren die Kostensteigerungen, insbesondere bei den Personalkosten, höher.

Die Bilanzsumme ist um rd. 18 T€ gestiegen. Auf der Aktivseite ist dies im Wesentlichen durch eine Zunahme der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände bedingt. Auf der Passivseite gibt es Steigerungen bei den Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Eigenkapitalquote liegt bei rd. 34 %.

Die Geschäftsführung der Service-GmbH weist auf die Auswirkungen bezüglich der Corona-Pandemie hin. Verluste dieser Gesellschaft müssen aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages von der Muttergesellschaft getragen werden.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber PartG mbB hat den Jahresabschluss geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: Der Beschluss der Vorlage hat keine Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung, da es sich um einen rechnerischen Abschluss handelt.

Anlagen

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht

